

# Laufen mit Starbetreuung

Nathalie Guinand



## DEUTWEG

Die beiden Leichtathletinnen Jasmine Moser und Kiana Rösli begleiten die Kinder und Jugendlichen am Sonntag beim Wettbewerb «Schnällschte Winterthuurer».

«Die Nervosität und die Vorfreude waren jeweils riesig», erinnert sich Kiana Rösli. Vom «de schnällscht Winterthuurer» spricht die 19-jährige Teilnehmerin an U-20-Welt- und -Europameisterschaften. Länger liegt der traditionelle Sprintevent zurück. Jahr für Jahr nahm sie mit ihrem damaligen Verein LA Wyland teil. Als «enorm gross» empfand sie als Schülerin den Wettkampf mit den mehreren Hundert Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Und beeindruckt heraufgeschaut hat sie damals an den «Stars», die sich der Kinder annahmen, sie an-leiteten und ihnen mit Tipps zur Seite standen.

Nun widmet sich Kiana Rösli zusammen mit der gut drei Jahre älteren Jasmine Moser selber als Aushängeschild den Nachwuchssprintern. Über noch eindrücklichere Leichtathletikerfahrung verfügt Moser. Während zweier Jahre hielt sie den U-23-Schweizer-Rekord im Stabhochspringen – nun abgelöst von ihrer Schwester Angelica. Rösli wie Moser verbinden «nur gute Erinnerungen mit dem coolen Wettkampf». Und sie blicken auch auf Erfolge zurück. «Zweimal schaffte ich es aufs Podest», sagt Jasmine Moser. Zweite Plätze waren es. Ebenfalls mehrmals unter die besten drei sprintete Kiana Rösli. Das einzige Manko bei beiden: Als Siegerin feiern lassen konnten sie sich nie.

Wegweisend aber wirkten ebenso die Qualifikation für den Kantonalfinal und den Schweizer Final. «Solche Perspektiven motivieren», sagt Rösli heute. Allzu viele Gedanken sind aber nicht nötig. Die mittlerweile erfahrene Hürdensprinterin rät: «Freude haben am Schnellrennen, locker bleiben, einfach das Beste geben.» Das prominente Duo wird die Kinder und Jugendlichen beim Warm-up begleiten und zum Teil auch bei den Rennen mitsprinten. Teilnahmeberechtigt sind die Jahrgänge 2003 bis 2011.

## **Die sportlichste Schulklasse darf in den Skills-Park**

Und nicht nur auf das Talent des Einzelnen und das individuelle Abschneiden kommt es an. Ausgeschrieben sind auch Gruppenwertungen. So wird «di schnällscht und di sportlichscht Winterthurer Schuelklass» ausgezeichnet. Bei der zweiten Wertung spielen die Resultate keine Rolle, sondern nur, dass möglichst viele mitlaufen. Bei der andern Kategorie hingegen werden auf jeder Klassenstufe die vier besten Resultate bei den Knaben respektive den Mädchen herangezogen. Neu in diesem Jahr kommt zusätzlich jener Verein mit den meisten teilnehmenden Kindern und Jugendlichen zu einem Eintritt für alle in den Skills-Park. Und klar dabei ist: Der organisierende Grossverein LV Winterthur schliesst sich selber aus.

Für zusätzliche Attraktivität sorgt das am Nachmittag stattfindende Stabmeeting. Bei diesem stehen die beiden LVW-5-m-Springer Patrick Schütz und Adrian Kübler im Einsatz – Schütz, der mehrfache Schweizer Meister, Kübler, der mehrmalige Nachwuchsmeister. Ebenso zu beobachten sein wird Jasmine Moser, die sich nach dem Einsatz mit den Kindern selber in den Wettkampfmodus bringen wird.

Jörg Greb

Gesprintet wird über 80 m. -Anmeldungen für «De schnällscht Winterthuurer» sind bis am Freitag -möglich unter [www.lvw.ch](http://www.lvw.ch).

«Ich verbinde nur gute Erinnerungen mit dem coolen Wettkampf.»  
Jasmine Moser

Bericht im Der Landbote am 09.05.2018